© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Da mir die Zoographia Rosso-asiatica von Pallas nicht zur Benutzung gegeben werden konnte: so war es mir nicht möglich, die russichen Benennungen für alle vorstehend angeführte Arten hinzuzufügen. Die mitgetheilten Namen verdanke ich mündlicher Mittheilung; sie sind sämmtlich dem Dialecte der Grossrussen entnommen.

Jeni-Sala, im Frühlinge d. J. 1853.

Literarische Berichte.

Schwedische ornithologische Literatur während der Jahre 1851 und 1852.

Von

Prof. Dr. C. J. Sundevall.

Liljeborg über *Sitta europaea*, *Hypolais polyglotta* und *Fuligula mariloïdes;* Kgl. Vet. Acad. Öfversigt 1851, S. 275:

Erstere weicht in Schweden und Norwegen von der in Deutschland durch bedeutend hellere Färbung ab, und wird desswegen mit der, von Pallas beschriebenen sibirischen Varietät, (*S. uralensis* Licht.,) zusammengestellt. Der Verf. nimmt die Identität der scandinavischen *Sitta* mit dieser an, und vermuthet, dass sie von Osten her eingewandert sei. Er kennt indess die uralische *Sitta* nur aus den Beschreibungen.

Hypolaïs polyglotta (Vieill.) wird auch bei Tanger gefunden. Ein Exemplar davon wird l. c. beschrieben. *Sylvia icterina* Vieill. ist die in Schweden gewöhnliche „*S. hypolais* Lin". Oder richtiger: sie ist identisch mit *S. hypolaïs* Bechsteins, Temmincks, Nilssons etc., welche in Schweden häufig vorkommt; die *S. polyglotta* ist nicht hier.

Von *Fuligula mariloïdes* Yarr., (*A. marila americana* Schlegel,) wird ein Exemplar aus Kamtschatka beschrieben, aus der Zool. Sammlung zu Lund, wohin es durch Hrn Corps.-Capitain Werngren geschenkt ist. Er hatte es selbst in Kamtschatka erlegt. —

Beobachtungen über die Ankunft und Wegreise der Zugvögel, aus allen Theilen von Schweden, während d. Jahres 1849, redigirt von Hrn. C. G. Löwenhjelm, werden in der Vet. Acad. Öfversigt 1851, S. 64 u. folg mitgetheilt. Dergleichen Beobachtungen, während der vier vorhergehenden Jahre, (1845—8,) sind in den vorgehenden Theilen derselben Zeitschrift enthalten. —

A. Malm beschreibt einen neuen Rohrsänger, *Calamoherpe media,* in Vet. Ac. Öfversigt 1851, S. 159. Dieser Vogel wurde bei Göthebor erlegt, wo er, wie es scheint, nistet, in Gemeinschaft mit *C. arundinacea.* Bisher wurde indess nur Ein Exemplar erhalten. Er ist der *C. turdoïdes* äusserst ähnlich, unterscheidet sich aber durch bedeutend geringere Grösse, (Longit. tot. 153 millim., Ala flexa 82,) und durch die weit längere erste Schwinge, die eben so lang ist, wie die Tectrices primariae. In einer Nachschrift (l. c pag. 160) erwähnt Sundevall, dass auch die aegyptischen Exemplare von *S. turdoïdes* kleiner seien, als die mitteleuropäischen; aber die 1. Schwinge verhält sich wie bei diesen

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Sundevall beschreibt eine neue Art Ziegenmelker, *Caprimulgus atrovarius*, aus Südafrica, und zwar innerhalb der Cap-Colonie gefunden. Zwei Exemplare davon wurden von Hrn. Letterstedt, der in der Capstadt wohnt, der Zool. Sammlung in Stockholm übergeben

„*Capr.* atrovarius, superne canescens, nigro irroratus, maculis magnis nigris, angulatis; remigibus 2—4 fascia alba; tarsis breviter plumatis. Longit $9^1/_2$ poll.. Ala 170 mm, Cauda 135, Tarsus 17. — Ab affinibus differt culore canescente, maculis pure nigris, angulatis Vibrissae majores, quam in *C. europaeo.* Remigum 2 et 3 aequales; $1 < 4$; 2—4 extus sinuatae, fascia media alba, scapo interrupta; 1 macula alba, interna; 5. nulla. — Torques colli pallide fulvescens, nigromaculatus; fascia jugulis alba, maculis nigris medio interrupta — Rectricum utrinque 2 apice late albae" etc. —

Ganz unerwartet ist es, die aus Japan bekannte *Columba gelastes* im nördlichen Schweden wiederzufinden. Sundevall theilt in Vet. Ac. Öfversigt 1851, S. 183 mit, dass zwei Exemplare der Art in Schweden erlegt wurden, die sich nun im Zool Museum zu Stockholm befinden. Beide wurden als junge Vögel im ersten Kleide, und zwar die eine im December 1842, die zweite im October 1850, nahe bei Pitea (am Bottnischen Meerbusen. $65^1/_2$ Grad n Br.) eingefangen und lebend gehalten. Im August 1851 wurde letztere von Hrn. Petersen in Pitea nach Stockholm gesandt, wo sie noch jetzt, (August 1853,) am Leben ist. — Auch die eigentliche *Columba turtur* ist in Lappland aufgefunden.

Das Betragen verschiedener Thiere, auch Vögel, während der totalen Sonnenfinsterniss im Juli 1851 wird in der Vet. Ac. Öfversigt 1851, S. 234 geschildert Sundevall, der die zahlreichen Beobachtungen zusammengestellt hat, kummt zu dem Resultate: dass alle Thiere dieses Ereigniss gleich einer eintretenden Nacht empfunden haben. —

Ein Exemplar von *Saxicola rubicola* ist im südlichsten Theile von Schweden (bei Malmö) gefunden, und wird von Hrn Hultmark in Vet. Ac. Öfvers 1852, S. 116, beschrieben —

Sterna arctica wird, als an Binnen-Gewässern im schwedischen Lappland gefunden, von C. G. Löwenhjelm in Vet. Ac Öfvers. 1852, S 234 erwähnt. Der Vogel wohnt sonst gewöhnlich am Meere.

Liljeborg lieferte in Vet. Ac. Handlingar 1850, S. 235 und folg. (gedruckt 1852) sehr bedeutende Beiträge zur Kenntniss der Fauna des nördlichen Russlands, von Petersburg bis Archangel Die daselbst aufgefundenen Vögel werden aufgezählt; es befinden sich darunter mehrere von grösserem Interesse: z. B *Falco vespertinus*, *Milvus ater*, *Emberiza aureola*, *Emb. pusilla* Pall., *Limosa cinerea* (*Sc. terek* auct.,) *Larus minutus*, etc. Liljeborg hat sogar daselbst eine neue Art, *Sylvia (Salicaria) maguirostris*, gefunden, die ausführlich beschrieben und auf Taf. XIX abgebildet wird. — Sie ist der *S. palustris* sehr ähnlich, aber etwas kleiner, oben dunkler, mit kürzeren „Tarsen, deren Beschildung anders, fast wie in *S. schoenobaenus*," gestaltet ist (Ganze Länge 124 millim.; Schwanz 50; Tars. 22; Schnabel vom Winkel 18; Flugel 60.)

Stockholm, 12 October 1853.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Journal für Ornithologie

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: 2_1854

Autor(en)/Author(s): Sundevall Carl Jacob

Artikel/Article: Literarische Berichte. - Schwedische ornithologische Literatur während der Jahre 1851 und 1852. 64-65